



Vinum

Pressemitteilung, München/Zürich, 04. November 2021

## VINUM Weinguide Deutschland 2022: Sachsen: Ein Jahrgang für Handwerker

München/Zürich, 04.11.2021

Das Anbaugebiet Sachsen gehört an sich zu den sogenannten Cool-Climate-Gebieten, in denen die Winter kalt und die Sommer sonnenarm sind. Das allerdings wird sich auf lange Sicht hin verändern, denn inzwischen sind problematische Wetterextreme wie Hitzewellen oder Starkregen auch in der Mitte Deutschlands angekommen. Dies prägte auch den Jahrgang 2020 in weiten Teilen. Die Winzerinnen und Winzer mussten enorme Anstrengungen unternehmen, um die Rebstöcke und Trauben gesund zu halten. Die Ausnahme bildete der September, der als entspannter Erntemonat den Winzern deutlich in die Hände spielte. *„Die meisten Winzer konnten frische, in ihrer Art gut zugängliche und sortenspezifisch klare Weine mit guter Alkoholgradation in die Flasche bringen. Diese wirkt unterstützend, lässt aber dennoch Trinkfreude zu“*, hebt der für die Region verantwortliche Verkoster des „VINUM Weinguide 2022“, **Matthias Dathan**, in seiner Beurteilung hervor.

### Hohes Niveau, wenig Innovation

Allerdings vermissen die Redakteure des „VINUM Weinguides“ schon seit einigen Jahren bei vielen Weingütern eine Vision vieler Weingüter. Der offenbar immer noch gute Abverkauf der Weine als „sächsische Rarität“ lässt viele den Schluss ziehen, dass es offenbar noch keinen Bedarf dafür gibt, die Betriebe für die nächsten Generationen vorzubereiten oder auf qualitativ neue Ebenen zu stellen. Eine Ausnahme ist der kleine Naturweinbetrieb von **Alexandre Dupont de Ligonnès**. Er beweist nun schon im vierten Jahr, dass eine Abkehr vom konventionellen Weinbau auch in Sachsen spannende Ergebnisse bringen kann.

### Die Besten bleiben die Besten

Der Meißener **Martin Schwarz** kann auch in diesem Jahr die Spitzenstellung in Sachsen für sich behaupten. Vor allem bei den Burgundersorten setzt er die Akzente in der Region. **Schloss Wackerbarth** scheint mit sehr schlanken und fast salzig-mineralisch anmutenden Weinen den Abstand zu verringern, nicht zuletzt, weil man beim Thema Sekt die Erfahrung vieler Jahrzehnte ausspielen kann. Den Anschluss an die Spitzengruppe hat sich **Stefan Bönsch** erarbeitet. Die Überarbeitung der gutseigenen Qualitätspyramide zeigt eine klare Vorstellung und auch im Glas ist der Fortschritt zu schmecken. Der Altmeister des sächsischen Weinbaus, **Klaus Zimmerling**, machte einen deutlichen Schritt nach vorn und kann wieder an die Qualitäten der besten Jahre seines Schaffens anschließen.

Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Regionale Spitzenresultate Sachsen:

### Spitzenweine



#### Die besten Traminer 2019 und 2020 aus Sachsen

90	Schloss Wackerbarth, Radebeuler Goldener Wagen Traminer Spätlese 2019	20 €   13%
90	Zimmerling Pillnitzer, Königlicher Weinberg Gewürztraminer 2019	24 €   12,5%
88	Bönsch, Sachsen Traminer Landwein trocken 2020	15 €   13,5%
87	Lindhardt Dresdner Pillnitzer Königlicher Weinberg Traminer trocken Freigeist 2020	19 €   12,5%
87	Schuh, Traminer 2019	14,50 €   13%
86	Drei Herren, Traminer trocken 2020	16 €   13%

### Spitzenbetriebe



Martin Schwarz, Meissen Seite 988



Stefan Bönsch, Langebrück Seite 981

Schloss Wackerbarth, Radebeul Seite 989



Klaus Zimmerling,  
Dresden-Pillnitz Seite 991



Aust, Radebeul Seite 980

Drei Herren, Radebeul Seite 982

Schloss Proschwitz, Meißen Seite 985

Schuh, Sörnewitz Seite 987



Dupont de Ligonès, Dresden Seite 983

Karsten Lindhardt, Dresden Seite 984



Du Preez, Meißen Seite 983

Kretschko, Radeberg Seite 984

Lutz Müller, Dresden Seite 985

Roths, Meißen Seite 986

Wolkenberg, Brandenburg Seite 990

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 11.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit 1.114 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2022 noch umfangreicher als im Vorjahr. Auch dieses Jahr wird wieder eine Gastregion vorgestellt: Südtirol. Zu jedem der 13 deutschen Anbauggebiete und auch dem Gastland gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

#### Fakten zum Buch:

Chefredaktion	Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag	Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-611-9
Erscheinungsdatum	04. November 2021
Format/Seiten	135 mm x 215 mm / 1.114 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

#### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM-Weinguide in der Rubrik „Gut und Günstig“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. "Der "Vinum Weinguide" richtet sich an Profis und Experten ebenso wie an alle, die gerade erst ins das Thema einsteigen. Daher liegt uns gerade auch das Segment der Alltagsweine sehr am Herzen", betonen die beiden Chefredakteure. Notwendig für ihre Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz bleibt man bei VINUM auch weiterhin treu.

## Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen von der VINUM Weinguide Redaktion.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

---

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: [andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Weitere Informationen unter [www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Presse:

Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

### Verlag:

Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)